

Zeil zu Hause gegen Aufsteiger Durach gefordert

1.SKK Gut Holz Zeil gegen GK Durach – ein wahrlicher Evergreen der Kegelbayernliga. Dieses Duell der beiden Bayernligamannschaften ist mittlerweile so etwas wie das Duell des Hamburger SV gegen den SV Werder Bremen in der Fußball Bundesliga. Kein Spiel gab es in der Geschichte der 1. Liga öfter. Und ebenso verhält es sich mit dem Aufeinandertreffen des 1.SKK Gut Holz Zeils und dem Goldenen Kranz aus Durach. Bereits 22 Mal trafen die beiden Teams in der Bayernliga aufeinander. Am kommenden Samstag um 13:30 Uhr steigt auf der Zeiler Sportkegelanlage folglich der 23. Kampf um den Sieg. Nur der zwischenzeitliche Ab- und Aufstieg der Allgäuer verhinderte eine noch größere Anzahl an Duellen. Bei einer Bilanz von 13 Siegen und 9 Niederlagen haben die Zeiler Bayernligakegler beim Blick auf die Bilanz leicht die Nase vorne. Und genau diese Bilanz will der Tabellenführer nun auf 14 Siege nach oben schrauben.

Dass dieses Vorhaben kein leichtes werden wird, ist im Zeiler Lager allen klar. Nach dem Abstieg aus der Bayernliga in der vorletzten Saison, schaffte „die Macht aus dem Allgäu“ in der letzten Saison den direkten Wiederaufstieg in Bayerns höchste Spielklasse. In genau dieser treten die Duracher dieses Jahr mit einem verstärkten Kader an. Neben Jürgen Schmidt fand auch Timo Engel den Weg zum Goldenen Kranz. Dem gegenüber hatten die Allgäuer keine Abgänge zu verzichten. Der wohl namenhaftesten Transfer verzeichnete man im Duracher Lager allerdings auf der Trainerbank. Mit Werner Buchs steht kein geringerer als ein ehemaliger Bundestrainer als Coach zur Verfügung. Mit 4:2 Punkten steht der GK Durach derzeit auf Platz 4 der Tabelle. Den beiden Heimsiegen gegen Burgkunstadt und Landshut steht eine 3:5 Auswärtsniederlage in Karlstadt gegenüber.



Angesichts des perfekten Saisonstarts mit drei Siegen aus drei Spielen und der damit verbundenen Tabellenführung wird der 1.SKK Gut Holz Zeil aber sicherlich mit breiter Brust und bestens vorbereitet in das Duell gegen Durach gehen. Personell kann Kapitän Olaf Pfaller wohl aus dem Vollen schöpfen.

Bastian Hopp vor dem Duell: „Wir sind super in die Saison gestartet. Ein bisschen haben wir spekuliert aus einem der beiden Auswärtsspiele etwas mitnehmen zu können. Das wir allerdings in beiden Spielen



beide Punkte entführen konnten, war natürlich super. Uns stehen nun zwei Heimspiele bevor. Wenn wir weiter oben mitspielen wollen, sollten wir alles daransetzen, uns zu Hause keine Ausrutscher zu erlauben. Ich denke, wenn wir, wie zuletzt, unsere Leistung abrufen können haben wir gute Chancen beide Punkte in Zeil zu behalten. Wie zuletzt zählen wir dabei auch am Samstag wieder auf die zahlreiche und vor allem lautstarke Unterstützung unserer Fans in unserem Hexenkessel.“